

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 6

Straßenverkehrsunfälle

August 1972



Bestellnummer: 270600 – 720208

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Text und Schaubilder	4
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1972	5
2. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1972	5
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden	
1. Nach Ländern	6
2. Nach Straßenarten und Ortslage	7
3. Nach Folgen, Straßenarten und Ortslage	8
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	9
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer	10
6. Getötete	12
7. Schwerverletzte	13
8. Leichtverletzte	14
9. Schwer- und Leichtverletzte zusammen	15
10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden	16
11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten	19
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden	
1. Nach der Schadenshöhe und nach Ländern	21
2. Mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage	22
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	23
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland	25

Erschienen im Februar 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter
mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

Methodische Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die Unfälle und bei den mit Anzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

Unfälle mit Getöteten,
Unfälle mit Schwerverletzten,
Unfälle mit Leichtverletzten und
Unfälle mit nur Sachschaden.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der Unfallursachen geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von dem unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen mehr als eine Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets sämtliche bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt. Er umfaßt 84 Positionen, nach denen die Vielzahl der angegebenen Fehler und Ursachen gruppiert werden.

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in den Tabellen zur Darstellung gebracht werden
- ... = Nachweis fällt später an
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

1) BGBI I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

Straßenverkehrsunfälle im August 1972

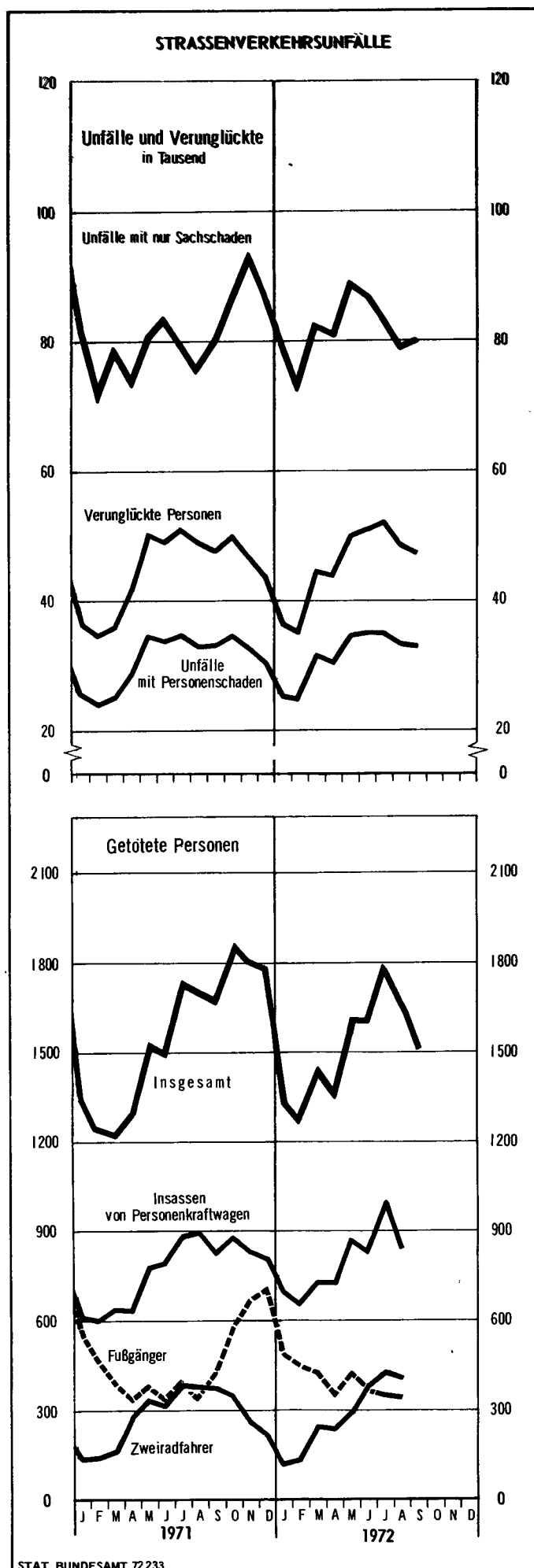
Im August 1972 ereigneten sich im Bundesgebiet 33 295 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 671 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tage an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 47 099 Personen, davon 15 007 oder 32 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Die Polizei meldete außerdem noch rund 78 700 unfälle mit nur Sachschaden; darunter waren 16 774 (21 %) Unfälle mit Sachschäden von 1 000 Dm und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 21 961 (66 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (60 %), motorisierte Zweiräder und Fahrräder (20 %) sowie Fußgänger (12 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der Personenkraftwagen an diesen Unfällen 74 %.

Im Vergleich zum August 1971 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 2,1 % zu. Die Zahl der Getöteten lag aber um 25 oder 1,5 %, die der Verletzten um 149 oder 0,3 % niedriger als im entsprechenden Monat des Vorjahres.

Unter den 1 671 Personen, die im August 1972 getötet wurden, befanden sich 842 Insassen von Personenkraftwagen (- 6,2 %) 414 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 7,8 %) und 340 Fußgänger (- 2,3 %).

In den Monaten Januar bis August 1972 ereigneten sich insgesamt 249 131 Unfälle mit Personenschaden, das sind 4,7 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Die Zahl der Getöteten stieg um 559 oder 4,8 % auf 12 156, die Zahl der Verletzten um 15 951 oder 4,1 % auf 350 392.



I. Zusammenfassende Übersichten

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1969 Aug.	32 851	20 980	11 871	1 595	47 900	15 546	32 354	75 200
1970 Aug.	33 338	21 388	11 950	1 841	48 622	15 043	33 579	77 100
1971 Aug.	32 599	21 210	11 389	1 696	47 284	14 776	32 472	75 100
1972 Juli	35 082	22 854	12 228	1 821	50 584	15 855	34 729	83 200
1972 Aug.	33 295	21 961	11 334	1 671	47 099	15 007	32 092	78 700
1972 Sept.	32 716	.	.	1 514	45 785	.	.	80 000

2. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Darunter										
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Sattel-schlep-per	land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	andere Zug-ma-schinen	Son-der-kraft-fahr-zeuge	Mopeds Mofas 1)	Fahr-rader	Fuß-gänger
		Anzahl										
1953	487 289	134 703	104 839	4 133	57 155	3 843		479	6 092	88 156	70 310	
1960	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680	973	75 166	63 507	88 725	
1961	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327	1 316	61 351	60 112	86 584	
1962	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	
1963	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	
1964	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	
1965	604 679	29 254	359 198	5 947	45 109	2 799	2 953	1 020	2 032	25 314	46 369	
1966	636 081	27 655	392 561	5 834	44 290	2 781	3 108	916	1 745	23 372	47 528	
1967	637 933	26 847	399 116	5 526	41 658	2 479	3 190	946	1 856	22 667	49 568	
1968	647 423	27 266	410 463	5 760	42 469	2 689	3 284	1 033	1 911	21 106	48 875	
1969	649 000	26 458	417 296	5 942	43 029	3 051	3 185	985	2 194	19 554	45 160	
1970	726 647	26 127	480 328	6 658	47 258	3 478	3 342	948	2 339	20 670	44 874	
1971	705 327	26 829	466 820	6 289	42 799	3 185	3 130	993	2 321	23 684	45 088	
1969 Aug.	62 990	3 182	40 795	531	3 791	281	456	96	191	2 290	5 099	
1970 Aug.	64 062	3 059	41 645	490	3 873	275	476	76	168	2 359	5 148	
1971 Aug.	62 222	3 075	40 322	490	3 732	268	459	111	216	2 549	4 931	
1972 Juli	66 781	3 608	43 758	590	3 819	280	329	84	210	2 877	4 932	
1972 Aug.	63 476	3 449	40 829	485	3 617	270	512	103	185	2 802	4 862	

1) Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraftträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit.

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

1. Nach Ländern

Land	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Perso- nen- schaden	Dabei wurden			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		ge- tötet	schwer- verletzt	leicht-		ge- tötet	schwer- verletzt	leicht-	Unfälle mit Perso- nen- schaden	dabei wurden		
										ge- tötet	schwer- verletzt	leicht-
	August 1972			August 1971								
Anzahl									%			
Schleswig- Holstein	1 717	74	748	1 693	1 720	73	790	1 668	- 0,2	+ 1,4	- 5,3	+ 1,5
Hamburg	995	23	313	1 081	1 024	12	306	1 075	- 2,8	+91,7	+ 2,3	+ 0,6
Niedersachsen	3 723	259	1 775	3 486	3 662	269	1 848	3 612	+ 1,7	- 3,7	- 4,0	- 3,5
Bremen	329	9	138	249	320	12	126	260	+ 2,8	x	+ 9,5	- 4,2
Nordrhein- Westfalen	9 294	371	3 842	8 594	9 079	380	3 762	8 844	+ 2,4	- 2,4	+ 2,1	- 2,8
Hessen	2 995	132	1 194	3 131	3 030	139	1 277	3 141	- 1,2	- 5,0	- 6,5	- 0,3
Rheinland- Pfalz	2 102	101	1 110	1 941	2 018	109	1 093	1 926	+ 4,2	- 7,3	+ 1,6	+ 0,8
Baden- Württemberg	4 249	294	2 012	4 337	4 185	248	1 993	4 369	+ 1,5	+18,5	+ 1,0	- 0,7
Bayern	6 153	364	3 277	5 861	6 077	401	3 086	6 015	+ 1,3	- 9,2	+ 6,2	- 2,6
Saarland	566	19	300	500	538	33	272	476	+ 5,2	-42,4	+10,3	+ 5,0
Berlin (West)	1 172	25	298	1 219	1 093	25	283	1 205	+ 7,2	-	+ 5,3	+ 1,2
Bundesgebiet	33 295	1 671	15 007	32 092	32 746	1 701	14 836	32 591	+ 1,7	- 1,8	+ 1,2	- 1,5

	Januar-August 1972				Januar-August 1971				Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
	Anzahl								%			
Schleswig-Holstein	11 836	567	4 975	11 238	11 220	579	4 849	10 661	+ 5,5	- 2,1	+ 2,6	+ 5,4
Hamburg	8 317	203	2 573	8 649	8 115	209	2 499	8 357	+ 2,5	- 2,9	+ 3,0	+ 3,5
Niedersachsen	29 095	1 977	14 440	26 444	27 726	1 768	13 728	25 956	+ 4,9	+11,8	+ 5,2	+ 1,9
Bremen	2 894	71	1 159	2 296	2 811	71	1 028	2 340	+ 3,0	-	+12,7	- 1,9
Nordrhein-Westfalen	66 248	2 717	27 796	62 720	65 048	2 687	26 571	62 246	+ 1,8	+ 1,1	+ 4,6	+ 0,8
Hessen	23 556	1 072	8 932	24 842	22 363	984	8 824	23 498	+ 5,3	+ 8,9	+ 1,2	+ 5,7
Rheinland-Pfalz	15 377	771	7 952	14 404	14 192	776	7 191	13 400	+ 8,3	- 0,6	+10,6	+ 7,5
Baden-Württemberg	34 316	1 924	15 486	34 665	31 819	1 742	14 322	32 733	+ 7,8	+10,4	+ 8,1	+ 5,9
Bayern	43 754	2 414	22 112	41 432	41 423	2 348	20 530	39 923	+ 5,6	+ 2,8	+ 7,7	+ 3,8
Saarland	4 426	206	2 137	4 254	4 177	186	2 034	4 039	+ 6,0	+10,8	+ 5,1	+ 5,3
Berlin (West)	9 312	234	2 339	9 547	9 144	247	2 119	9 593	+ 1,8	- 5,3	+10,4	- 0,5
Bundesgebiet	249 131	12 156	109 901	240 491	238 038	11 597	103 695	232 746	+ 4,7	+ 4,8	+ 6,0	+ 3,3

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

2. Nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	August 1972	August 1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		Anzahl		%	
Bundesautobahnen		1 565	1 540	+	1,6
Bundesstraßen	innerhalb	4 845	5 022	-	3,5
	außerhalb	3 819	4 084	-	6,5
	zusammen	8 664	9 106	-	4,9
Landesstraßen	innerhalb	3 155	3 255	-	3,1
	außerhalb	3 416	3 408	+	0,2
	zusammen	6 571	6 663	-	1,4
Kreisstraßen	innerhalb	1 118	1 102	+	1,5
	außerhalb	1 299	1 272	+	2,1
	zusammen	2 417	2 374	+	1,8
Andere Straßen	innerhalb	12 843	11 934	+	7,6
	außerhalb	1 235	1 129	+	9,4
	zusammen	14 078	13 063	+	7,8
Insgesamt	innerhalb	21 961	21 313	+	3,0
	außerhalb	11 334	11 433	-	0,9
	zusammen	33 295	32 746	+	1,7

		Januar-August 1972	Januar-August 1971	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	
		Anzahl		%	
Bundesautobahnen		10 786	10 551	+	2,2
Bundesstraßen	innerhalb	36 266	36 351	-	0,2
	außerhalb	29 358	29 188	+	0,6
	zusammen	65 624	65 539	+	0,1
Landesstraßen	innerhalb	23 925	22 962	+	4,2
	außerhalb	23 904	23 593	+	1,3
	zusammen	47 829	46 555	+	2,7
Kreisstraßen	innerhalb	8 626	7 935	+	8,7
	außerhalb	9 239	8 473	+	9,0
	zusammen	17 865	16 408	+	8,9
Andere Straßen	innerhalb	99 004	91 597	+	8,1
	außerhalb	8 023	7 388	+	8,6
	zusammen	107 027	98 985	+	8,1
Insgesamt	innerhalb	167 821	158 845	+	5,7
	außerhalb	81 310	79 193	+	2,7
	zusammen	249 131	238 038	+	4,7

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

3. Nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Unfälle						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Unfälle					
								mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten			
August 1972			August 1971										
Anzahl						%							
Bundesautobahnen		79	490	996	76	506	958	+	3,9	-	3,2	+	4,0
Bundesstraßen	innerhalb	150	1 518	3 177	167	1 531	3 324	-	10,2	-	0,8	-	4,4
	außerhalb	308	1 536	1 975	380	1 585	2 119	-	18,9	-	3,1	-	6,8
	zusammen	458	3 054	5 152	547	3 116	5 443	-	16,3	-	2,0	-	5,3
Landesstraßen	innerhalb	129	1 112	1 914	130	1 175	1 950	-	0,8	-	5,4	-	1,8
	außerhalb	275	1 512	1 629	270	1 455	1 683	+	1,9	+	3,9	-	3,2
	zusammen	404	2 624	3 543	400	2 630	3 633	+	1,0	-	0,2	-	2,5
Kreisstraßen	innerhalb	50	428	640	51	400	651	-	2,0	+	7,0	-	1,7
	außerhalb	129	569	601	116	558	598	+	11,2	+	2,0	+	0,5
	zusammen	179	997	1 241	167	958	1 249	+	7,2	+	4,1	-	0,6
Andere Straßen	innerhalb	268	4 049	8 526	269	3 675	7 990	-	0,4	+	10,2	+	6,7
	außerhalb	102	516	617	69	488	572	+	47,8	+	5,7	+	7,9
	zusammen	370	4 565	9 143	338	4 163	8 562	+	9,5	+	9,7	+	6,8
Insgesamt	innerhalb	597	7 107	14 257	617	6 781	13 915	-	3,2	+	4,8	+	2,5
	außerhalb	893	4 623	5 818	911	4 592	5 930	-	2,0	+	0,7	-	1,9
	zusammen	1 490	11 730	20 075	1 528	11 373	19 845	-	2,5	+	3,1	+	1,2

		Januar-August 1972			Januar-August 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					
		Anzahl						%					
Bundesautobahnen		596	3 499	6 691	562	3 499	6 490	+	6,0	-	-	3,1	
Bundesstraßen	innerhalb	1 295	11 359	23 612	1 337	11 144	23 870	-	3,1	+	1,9	- 1,1	
	außerhalb	2 457	11 872	15 029	2 466	11 583	15 139	-	0,4	+	2,5	- 0,7	
	zusammen	3 752	23 231	38 641	3 803	22 727	39 009	-	1,3	+	2,2	- 0,9	
Landesstraßen	innerhalb	899	8 563	14 463	832	8 087	14 043	+	8,1	+	5,9	+	3,0
	außerhalb	1 853	10 358	11 693	1 753	9 994	11 846	+	5,7	+	3,6	- 1,3	
	zusammen	2 752	18 921	26 156	2 585	18 081	25 889	+	6,5	+	4,6	+	1,0
Kreisstraßen	innerhalb	363	3 260	5 003	364	3 005	4 566	-	0,3	+	8,5	+	9,6
	außerhalb	795	4 456	4 288	708	3 773	3 992	+	12,3	+	10,2	+	7,4
	zusammen	1 158	7 716	9 291	1 072	6 778	8 558	+	8,0	+	9,4	+	8,6
Andere Straßen	innerhalb	2 213	30 239	66 552	2 076	27 346	62 175	+	6,6	+	10,6	+	7,0
	außerhalb	486	3 362	4 175	430	3 042	3 916	+	13,0	+	10,5	+	6,6
	zusammen	2 699	33 601	70 727	2 506	30 388	66 091	+	7,7	+	10,6	+	7,0
Insgesamt	innerhalb	4 770	53 421	109 630	4 609	49 582	104 654	+	3,5	+	7,7	+	4,8
	außerhalb	6 187	33 247	41 876	5 919	31 891	41 383	+	4,5	+	4,3	+	1,2
	zusammen	10 957	86 668	151 506	10 528	81 473	146 037	+	4,1	+	6,4	+	3,7

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		August 1972			August 1971			Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Anzahl						%		
Bundesautobahnen		87	789	2 024	84	848	1 997	+ 3,6	- 7,0	+ 1,4
Bundesstraßen	innerhalb	169	1 814	4 839	175	1 852	5 125	- 2,3	- 2,1	- 5,6
	außerhalb	378	2 324	4 002	447	2 540	4 413	- 15,4	- 8,5	- 9,3
	zusammen	547	4 138	8 841	620	4 392	9 538	- 11,8	- 5,8	- 7,3
Landesstraßen	innerhalb	136	1 331	2 840	142	1 445	3 018	- 4,2	- 7,9	- 5,9
	außerhalb	314	2 194	3 374	313	2 152	3 373	+ 0,3	+ 2,0	+ 0,0
	zusammen	450	3 525	6 214	455	3 597	6 391	- 1,1	- 2,0	- 2,8
Kreisstraßen	innerhalb	54	526	944	63	465	970	- 14,3	+ 13,1	- 2,7
	außerhalb	145	824	1 162	129	790	1 219	+ 12,4	+ 4,3	- 4,7
	zusammen	199	1 350	2 106	192	1 255	2 189	+ 3,6	+ 7,6	- 3,8
Andere Straßen	innerhalb	281	4 542	11 771	276	4 112	11 393	+ 1,8	+ 10,5	+ 3,3
	außerhalb	107	663	1 136	74	632	1 083	+ 44,6	+ 4,9	+ 4,9
	zusammen	388	5 205	12 907	350	4 744	12 476	+ 10,9	+ 9,7	+ 3,5
Insgesamt	innerhalb	640	8 213	20 394	654	7 874	20 506	- 2,1	+ 4,3	- 0,5
	außerhalb	1 031	6 794	11 698	1 047	6 962	12 085	- 1,5	- 2,4	- 3,2
	zusammen	1 671	15 007	32 092	1 701	14 836	32 591	- 1,8	+ 1,2	- 1,5

		Januar - August 1972			Januar - August 1971			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
		Anzahl						%		
Bundesautobahnen		731	5 339	13 376	667	5 455	13 055	+ 9,6	- 2,1	+ 2,5
Bundesstraßen	innerhalb	1 376	13 662	35 922	1 404	13 382	36 343	- 2,0	+ 2,1	- 1,2
	außerhalb	2 913	18 027	30 479	2 906	17 795	31 028	+ 0,2	+ 1,3	- 1,8
	zusammen	4 289	31 689	66 401	4 310	31 177	67 371	- 0,5	+ 1,6	- 1,4
Landesstraßen	innerhalb	958	10 168	21 947	866	9 558	21 137	+ 10,6	+ 6,4	+ 3,8
	außerhalb	2 099	14 862	23 305	1 989	14 332	23 432	+ 5,5	+ 3,7	- 0,5
	zusammen	3 057	25 030	45 252	2 855	23 890	44 569	+ 7,1	+ 4,8	+ 1,5
Kreisstraßen	innerhalb	385	3 905	7 530	396	3 478	6 918	- 2,8	+ 12,3	+ 8,8
	außerhalb	900	5 794	8 456	755	5 338	7 904	+ 19,2	+ 8,5	+ 7,0
	zusammen	1 285	9 699	15 986	1 151	8 816	14 822	+ 11,6	+ 10,0	+ 7,9
Andere Straßen	innerhalb	2 276	33 792	92 044	2 155	30 444	86 107	+ 5,6	+ 11,0	+ 6,9
	außerhalb	518	4 352	7 432	459	3 913	6 822	+ 12,9	+ 11,2	+ 8,9
	zusammen	2 794	38 144	99 476	2 614	34 357	92 929	+ 6,9	+ 11,0	+ 7,0
Insgesamt	innerhalb	4 995	61 527	157 443	4 821	56 862	150 505	+ 3,6	+ 8,2	+ 4,6
	außerhalb	7 161	48 374	83 048	6 776	46 833	82 241	+ 5,7	+ 3,3	+ 1,0
	zusammen	12 156	109 901	240 491	11 597	103 695	232 746	+ 4,8	+ 6,0	+ 3,3

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwin- digkeit)	innerhalb	2 362	2 093	+ 12,9	14 782	13 030	+ 13,4
	außerhalb	928	784	+ 18,4	4 923	4 189	+ 17,5
	zusammen	3 290	2 877	+ 14,4	19 705	17 219	+ 14,4
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	125	157	- 20,4	827	877	- 5,7
	außerhalb	34	41	- 17,1	181	198	- 8,6
	zusammen	159	198	- 19,7	1 008	1 075	- 6,2
Personenkraftwagen (einschl. Kombinations- kraftwagen)	innerhalb	25 910	25 173	+ 2,9	208 937	194 104	+ 7,6
	außerhalb	14 919	15 149	- 1,5	108 707	105 472	+ 3,1
	zusammen	40 829	40 322	+ 1,3	317 644	299 576	+ 6,0
Kraftomnibusse	innerhalb	377	387	- 2,6	3 125	3 119	+ 0,2
	außerhalb	106	102	+ 3,9	871	836	+ 4,2
	zusammen	483	489	- 1,2	3 996	3 955	+ 1,0
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	2	1	x	26	16	+ 62,5
	außerhalb	-	-	-	3	-	x
	zusammen	2	1	x	29	16	+ 81,3
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	2 241	2 273	- 1,4	16 750	16 858	- 0,6
	außerhalb	1 376	1 459	- 5,7	10 153	10 489	- 3,2
	zusammen	3 617	3 732	- 3,1	26 903	27 347	- 1,6
ohne Anhänger	innerhalb	1 947	1 936	+ 0,6	14 379	14 388	- 0,1
	außerhalb	968	1 039	- 6,8	6 865	7 201	- 4,7
	zusammen	2 915	2 975	- 2,0	21 244	21 589	- 1,6
mit Anhänger	innerhalb	294	337	- 12,8	2 371	2 470	- 4,0
	außerhalb	408	420	- 2,9	3 288	3 288	-
	zusammen	702	757	- 7,3	5 659	5 758	- 1,7
Sattelschlepper	innerhalb	121	102	+ 18,6	906	882	+ 2,7
	außerhalb	149	166	- 10,2	1 095	1 171	- 6,5
	zusammen	270	268	+ 0,7	2 001	2 053	- 2,5
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	182	165	+ 10,3	754	728	+ 3,6
	außerhalb	330	294	+ 12,2	1 241	1 209	+ 2,6
	zusammen	512	459	+ 11,5	1 995	1 937	+ 3,0
Andere Zugmaschinen	innerhalb	57	55	+ 3,6	346	306	+ 13,1
	außerhalb	46	56	- 17,9	305	318	- 4,1
	zusammen	103	111	- 7,2	651	624	+ 4,3
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	119	138	- 13,8	867	837	+ 3,6
	außerhalb	66	78	- 15,4	549	610	- 10,0
	zusammen	185	216	- 14,4	1 416	1 447	- 2,1
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	2 221	1 997	+ 11,2	13 614	12 027	+ 13,2
	außerhalb	581	552	+ 5,3	3 306	2 985	+ 10,8
	zusammen	2 802	2 549	+ 9,9	16 920	15 012	+ 12,7
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	33 717	32 541	+ 3,6	260 934	242 784	+ 7,5
	außerhalb	18 535	18 681	- 0,8	131 334	127 477	+ 3,0
	zusammen	52 252	51 222	+ 2,0	392 268	370 261	+ 5,9

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrräder	innerhalb	4 069	4 139	- 1,7	24 781	25 396	- 2,4
	außerhalb	793	792	+ 0,1	4 454	4 671	- 4,6
	zusammen	4 862	4 931	- 1,4	29 235	30 067	- 2,8
Straßenbahnen	innerhalb	147	160	- 8,1	1 333	1 456	- 8,4
	außerhalb	5	3	x	28	27	+ 3,7
	zusammen	152	163	- 6,7	1 361	1 483	- 8,2
Eisenbahnen	innerhalb	22	31	- 29,0	188	216	- 13,0
	außerhalb	32	18	+ 77,8	155	136	+ 14,0
	zusammen	54	49	+ 10,2	343	352	- 2,6
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	10	11	- 9,1	56	52	+ 7,7
	außerhalb	9	9	-	43	60	- 28,3
	zusammen	19	20	- 5,0	99	112	- 11,6
Handwagen und Handkarren	innerhalb	4	6	x	43	67	- 35,8
	außerhalb	2	1	x	16	23	- 30,4
	zusammen	6	7	x	59	90	- 34,4
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	79	77	+ 2,6	447	527	- 15,2
	außerhalb	54	38	+ 42,1	231	247	- 6,5
	zusammen	133	115	+ 15,7	678	774	- 12,4
Fußgänger	innerhalb	5 354	5 077	+ 5,5	45 872	45 022	+ 1,9
	außerhalb	592	569	+ 4,0	4 720	4 941	- 4,5
	zusammen	5 946	5 646	+ 5,3	50 592	49 963	+ 1,3
unter 15 Jahren	innerhalb	2 723	2 401	+ 13,4	22 561	20 981	+ 7,5
	außerhalb	236	216	+ 9,3	1 689	1 659	+ 1,8
	zusammen	2 959	2 617	+ 13,1	24 250	22 640	+ 7,1
über 65 Jahren	innerhalb	772	750	+ 2,9	6 830	6 865	- 0,5
	außerhalb	75	87	- 13,8	680	687	- 1,0
	zusammen	847	837	+ 1,2	7 510	7 552	- 0,6
Tierführer / Treiber	innerhalb	5	6	x	14	26	- 46,2
	außerhalb	4	4	-	15	19	- 21,1
	zusammen	9	10	x	29	45	- 35,6
Andere Personen	innerhalb	29	43	- 32,6	195	243	- 19,8
	außerhalb	14	16	- 12,5	88	96	- 8,3
	zusammen	43	59	- 27,1	283	339	- 16,5
Insgesamt	innerhalb	43 436	42 091	+ 3,2	333 863	315 789	+ 5,7
	außerhalb	20 040	20 131	- 0,5	141 084	137 697	+ 2,5
	zusammen	63 476	62 222	+ 2,0	474 947	453 486	+ 4,7
davon Beteiligte an Unfällen auf:							
Bundesautobahnen		3 235	3 225	+ 0,3	21 778	21 432	+ 1,6
Bundesstraßen	innerhalb	9 734	10 133	- 3,9	73 366	73 485	- 0,2
	außerhalb	6 929	7 361	- 5,9	52 257	52 013	+ 0,5
	zusammen	16 663	17 494	- 4,8	125 623	125 498	+ 0,1
Landesstraßen	innerhalb	6 158	6 304	- 2,3	46 486	44 562	+ 4,3
	außerhalb	5 714	5 637	+ 1,4	39 217	38 755	+ 1,2
	zusammen	11 872	11 941	- 0,6	85 703	83 317	+ 2,9
Kreisstraßen	innerhalb	2 098	2 056	+ 2,0	16 382	15 047	+ 8,9
	außerhalb	2 078	2 046	+ 1,6	14 537	13 331	+ 9,0
	zusammen	4 176	4 102	+ 1,8	30 919	28 378	+ 9,0
Anderen Straßen	innerhalb	25 446	23 598	+ 7,8	197 629	182 695	+ 8,2
	außerhalb	2 084	1 862	+ 11,9	13 295	12 166	+ 9,3
	zusammen	27 530	25 460	+ 8,1	210 924	194 861	+ 8,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

6. Getötete

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	55	48	+ 14,6	300	271	+ 10,7
	außerhalb	73	61	+ 19,7	384	316	+ 21,5
	zusammen	128	109	+ 17,4	684	587	+ 16,5
Personenkraftwagen	innerhalb	188	200	- 6,0	1 456	1 369	+ 6,4
	außerhalb	654	698	- 6,3	4 854	4 465	+ 8,7
	zusammen	842	898	- 6,2	6 310	5 834	+ 8,2
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	1	10	x	13	18	- 27,8
	außerhalb	2	1	x	14	10	+ 40,0
	zusammen	3	11	x	27	28	- 3,6
Lastkraftwagen	innerhalb	8	10	x	59	47	+ 25,5
	außerhalb	15	12	+ 25,0	154	135	+ 14,1
	zusammen	23	22	+ 4,5	213	182	+ 17,0
Sattelschleppern	innerhalb	-	-	-	2	3	x
	außerhalb	1	1	-	12	19	- 36,8
	zusammen	1	1	-	14	22	- 36,4
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	15	9	x	38	35	+ 8,6
	außerhalb	23	22	+ 4,5	79	98	- 19,4
	zusammen	38	31	+ 22,6	117	133	- 12,0
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	-	1	x	8	4	x
	außerhalb	3	1	x	11	21	- 47,6
	zusammen	3	2	x	19	25	- 24,0
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	30	33	- 9,1	200	231	- 13,4
	außerhalb	51	52	- 1,9	253	250	+ 1,2
	zusammen	81	85	- 4,7	453	481	- 5,8
Fahrrädern	innerhalb	102	93	+ 9,7	590	551	+ 7,1
	außerhalb	103	97	+ 6,2	509	511	- 0,4
	zusammen	205	190	+ 7,9	1 099	1 062	+ 3,5
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	3	-	x	17	13	+ 30,8
	außerhalb	3	-	x	14	15	- 6,7
	zusammen	6	-	x	31	28	+ 10,7
darunter Straßenbahnen	innerhalb	1	-	x	6	4	x
	außerhalb	-	-	-	1	-	x
	zusammen	1	-	x	7	4	x
Fußgänger	innerhalb	238	249	- 4,4	2 311	2 272	+ 1,7
	außerhalb	102	99	+ 3,0	870	924	- 5,8
	zusammen	340	348	- 2,3	3 181	3 196	- 0,5
unter 15 Jahren	innerhalb	94	85	+ 10,6	669	614	+ 9,0
	außerhalb	30	27	+ 11,1	221	214	+ 3,3
	zusammen	124	112	+ 10,7	890	828	+ 7,5
über 65 Jahren	innerhalb	88	110	- 20,0	984	970	+ 1,4
	außerhalb	26	33	- 21,2	253	265	- 4,5
	zusammen	114	143	- 20,3	1 237	1 235	+ 0,2
Andere Personen	innerhalb	-	1	x	1	7	x
	außerhalb	1	3	x	7	12	x
	zusammen	1	4	x	8	19	x
Insgesamt	innerhalb	640	654	- 2,1	4 995	4 821	+ 3,6
	außerhalb	1 031	1 047	- 1,5	7 161	6 776	+ 5,7
	zusammen	1 671	1 701	- 1,8	12 156	11 597	+ 4,8

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

7. Schwerverletzte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			%	Anzahl	
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	923	799	+ 15,5	5 542	4 873	+ 13,7
	außerhalb	544	443	+ 22,8	2 833	2 390	+ 18,5
	zusammen	1 467	1 242	+ 18,1	8 375	7 263	+ 15,3
Personenkraftwagen	innerhalb	2 983	3 007	- 0,8	23 974	21 688	+ 10,5
	außerhalb	5 096	5 387	- 5,4	37 987	36 908	+ 2,9
	zusammen	8 079	8 394	- 3,8	61 961	58 596	+ 5,7
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	27	50	- 46,0	235	208	+ 13,0
	außerhalb	10	11	- 9,1	178	165	+ 7,9
	zusammen	37	61	- 39,3	413	373	+ 10,7
Lastkraftwagen	innerhalb	83	107	- 22,4	652	708	- 7,9
	außerhalb	123	184	- 33,2	1 166	1 183	- 1,4
	zusammen	206	291	- 29,2	1 818	1 891	- 3,9
Sattelschleppern	innerhalb	4	4	-	38	34	+ 11,8
	außerhalb	8	18	x	98	137	- 28,5
	zusammen	12	22	- 45,5	136	171	- 20,5
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	18	11	+ 63,6	104	82	+ 26,8
	außerhalb	51	46	+ 10,9	220	252	- 12,7
	zusammen	69	57	+ 21,1	324	334	- 3,0
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	10	12	- 16,7	74	72	+ 2,8
	außerhalb	21	18	+ 16,7	102	120	- 15,0
	zusammen	31	30	+ 3,3	176	192	- 8,3
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	678	588	+ 15,3	4 162	3 474	+ 19,8
	außerhalb	264	241	+ 9,5	1 504	1 313	+ 14,5
	zusammen	942	829	+ 13,6	5 666	4 787	+ 18,4
Fahrrädern	innerhalb	1 194	1 197	- 0,3	7 294	7 093	+ 2,8
	außerhalb	364	322	+ 13,0	2 006	1 972	+ 1,7
	zusammen	1 558	1 519	+ 2,6	9 300	9 065	+ 2,6
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	13	24	- 45,8	144	138	+ 4,3
	außerhalb	31	5	x	60	32	+ 87,5
	zusammen	44	29	+ 51,7	204	170	+ 20,0
darunter Straßenbahnen	innerhalb	9	16	x	88	67	+ 31,3
	außerhalb	1	-	x	1	1	-
	zusammen	10	16	- 37,5	89	68	+ 30,9
Fußgänger	innerhalb	2 275	2 066	+ 10,1	19 261	18 449	+ 4,4
	außerhalb	276	282	- 2,1	2 187	2 330	- 6,1
	zusammen	2 551	2 348	+ 8,6	21 448	20 779	+ 3,2
unter 15 Jahren	innerhalb	1 263	1 057	+ 19,5	10 340	9 227	+ 12,1
	außerhalb	128	120	+ 6,7	919	921	- 0,2
	zusammen	1 391	1 177	+ 18,2	11 259	10 148	+ 10,9
über 65 Jahren	innerhalb	335	319	+ 5,0	2 932	2 970	- 1,3
	außerhalb	28	39	- 28,2	240	258	- 7,0
	zusammen	363	358	+ 1,4	3 172	3 228	- 1,7
Andere Personen	innerhalb	5	9	x	47	43	+ 9,3
	außerhalb	6	5	x	33	31	+ 6,5
	zusammen	11	14	- 21,4	80	74	+ 8,1
Insgesamt	innerhalb	8 213	7 874	+ 4,3	61 527	56 862	+ 8,2
	außerhalb	6 794	6 962	- 2,4	48 374	46 833	+ 3,3
	zusammen	15 007	14 836	+ 1,2	109 901	103 695	+ 6,0

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

8. Leichtverletzte

8. Leichtverletzte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	1 804	1 667	+ 8,2	11 310	9 978	+ 13,3
	außerhalb	522	470	+ 11,1	2 724	2 383	+ 14,3
	zusammen	2 326	2 137	+ 8,8	14 034	12 361	+ 13,5
Personenkraftwagen	innerhalb	11 029	11 367	- 3,0	92 166	86 457	+ 6,6
	außerhalb	9 683	10 191	- 5,0	70 778	70 165	+ 0,9
	zusammen	20 712	21 558	- 3,9	162 944	156 622	+ 4,0
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	243	257	- 5,4	1 876	1 995	- 6,0
	außerhalb	81	45	+ 80,0	789	673	+ 17,2
	zusammen	324	302	+ 7,3	2 665	2 668	- 0,1
Lastkraftwagen	innerhalb	404	430	- 6,0	3 132	3 012	+ 4,0
	außerhalb	427	415	+ 2,9	2 844	2 980	- 4,6
	zusammen	831	845	- 1,7	5 976	5 992	- 0,3
Sattelschleppern	innerhalb	18	16	+ 12,5	102	102	-
	außerhalb	32	31	+ 3,2	253	238	+ 6,3
	zusammen	50	47	+ 6,4	355	340	+ 4,4
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	33	37	- 10,8	197	193	+ 2,1
	außerhalb	84	96	- 12,5	428	392	+ 9,2
	zusammen	117	133	- 12,0	625	585	+ 6,8
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	41	38	+ 7,9	246	274	- 10,2
	außerhalb	25	29	- 13,8	205	206	- 0,5
	zusammen	66	67	- 1,5	451	480	- 6,0
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit							
	innerhalb	1 438	1 322	+ 8,8	8 746	7 959	+ 9,9
	außerhalb	270	265	+ 1,9	1 560	1 457	+ 7,1
	zusammen	1 708	1 587	+ 7,6	10 306	9 416	+ 9,5
Fahrrädern	innerhalb	2 526	2 620	- 3,6	15 495	16 271	- 4,8
	außerhalb	311	345	- 9,9	1 786	1 993	- 10,4
	zusammen	2 837	2 965	- 4,3	17 281	18 264	- 5,4
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	102	91	+ 12,1	676	701	- 3,6
	außerhalb	60	18	x	122	160	- 23,8
	zusammen	162	109	+ 48,6	798	861	- 7,3
darunter Straßenbahnen	innerhalb	75	66	+ 13,6	538	559	- 3,8
	außerhalb	-	1	x	5	18	x
	zusammen	75	67	+ 11,9	543	577	- 5,9
Fußgänger	innerhalb	2 734	2 633	+ 3,8	23 374	23 393	- 0,1
	außerhalb	199	172	+ 15,7	1 512	1 542	- 1,9
	zusammen	2 933	2 805	+ 4,6	24 886	24 935	- 0,2
unter 15 Jahren	innerhalb	1 334	1 226	+ 8,8	11 304	10 924	+ 3,5
	außerhalb	76	63	+ 20,6	523	494	+ 5,9
	zusammen	1 410	1 289	+ 9,4	11 827	11 418	+ 3,6
über 65 Jahren	innerhalb	345	309	+ 11,7	2 821	2 834	- 0,5
	außerhalb	19	15	+ 26,7	172	156	+ 10,3
	zusammen	364	324	+ 12,3	2 993	2 990	+ 0,1
Andere Personen	innerhalb	22	28	- 21,4	123	170	- 27,6
	außerhalb	4	8	x	47	52	- 9,6
	zusammen	26	36	- 27,8	170	222	- 23,4
Insgesamt	innerhalb	20 394	20 506	- 0,5	157 443	150 505	+ 4,6
	außerhalb	11 698	12 085	- 3,2	83 048	82 241	+ 1,0
	zusammen	32 092	32 591	- 1,5	240 491	232 746	+ 3,3

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

9. Schwer- und Leichtverletzte zusammen

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar - August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern	innerhalb	2 727	2 466	+ 10,6	16 852	14 851	+ 13,5
	außerhalb	1 066	913	+ 16,8	5 557	4 773	+ 16,4
	zusammen	3 793	3 379	+ 12,3	22 409	19 624	+ 14,2
Personenkraftwagen	innerhalb	14 012	14 374	- 2,5	116 140	108 145	+ 7,4
	außerhalb	14 779	15 578	- 5,1	108 765	107 073	+ 1,6
	zusammen	28 791	29 952	- 3,9	224 905	215 218	+ 4,5
Kraftomnibussen, Obussen	innerhalb	270	307	- 12,1	2 111	2 203	- 4,2
	außerhalb	91	56	+ 62,5	967	838	+ 15,4
	zusammen	361	363	- 0,6	3 078	3 041	+ 1,2
Lastkraftwagen	innerhalb	487	537	- 9,3	3 784	3 720	+ 1,7
	außerhalb	550	599	- 8,2	4 010	4 163	- 3,7
	zusammen	1 037	1 136	- 8,7	7 794	7 883	- 1,1
Sattelschleppern	innerhalb	22	20	+ 10,0	140	136	+ 2,9
	außerhalb	40	49	- 18,4	351	375	- 6,4
	zusammen	62	69	- 10,1	491	511	- 3,9
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen	innerhalb	51	48	+ 6,3	301	275	+ 9,5
	außerhalb	135	142	- 4,9	648	644	+ 0,6
	zusammen	186	190	- 2,1	949	919	+ 3,3
Sonderkraftfahrzeugen	innerhalb	51	50	+ 2,0	320	346	- 7,5
	außerhalb	46	47	- 2,1	307	326	- 5,8
	zusammen	97	97	-	627	672	- 6,7
Fahrrädern mit Hilfsmotor einschl. Kleinkraft- rädern von nicht mehr als 40 km/h Höchstge- schwindigkeit	innerhalb	2 116	1 910	+ 10,8	12 908	11 433	+ 12,9
	außerhalb	534	506	+ 5,5	3 064	2 770	+ 10,6
	zusammen	2 650	2 416	+ 9,7	15 972	14 203	+ 12,5
Fahrrädern	innerhalb	3 720	3 817	- 2,5	22 789	23 364	- 2,5
	außerhalb	675	667	+ 1,2	3 792	3 965	- 4,4
	zusammen	4 395	4 484	- 2,0	26 581	27 329	- 2,7
sonstigen Fahrzeugen	innerhalb	115	115	-	820	839	- 2,3
	außerhalb	91	23	x	182	192	- 5,2
	zusammen	206	138	+ 49,3	1 002	1 031	- 2,8
darunter Straßenbahnen	innerhalb	84	82	+ 2,4	626	626	-
	außerhalb	1	1	-	6	19	x
	zusammen	85	83	+ 2,4	632	645	- 2,0
Fußgänger	innerhalb	5 009	4 699	+ 6,6	42 635	41 842	+ 1,9
	außerhalb	475	454	+ 4,6	3 699	3 872	- 4,5
	zusammen	5 484	5 153	+ 6,4	46 334	45 714	+ 1,4
unter 15 Jahren	innerhalb	2 597	2 283	+ 13,8	21 644	20 151	+ 7,4
	außerhalb	204	183	+ 11,5	1 442	1 415	+ 1,9
	zusammen	2 801	2 466	+ 13,6	23 086	21 566	+ 7,0
über 65 Jahren	innerhalb	680	628	+ 8,3	5 753	5 804	- 0,9
	außerhalb	47	54	- 13,0	412	414	- 0,5
	zusammen	727	682	+ 6,6	6 165	6 218	- 0,9
Andere Personen	innerhalb	27	37	- 27,0	170	213	- 20,2
	außerhalb	10	13	- 23,1	80	83	- 3,6
	zusammen	37	50	- 26,0	250	296	- 15,5
Insgesamt	innerhalb	28 607	28 380	+ 0,8	218 970	207 367	+ 5,6
	außerhalb	18 492	19 047	- 2,9	131 422	129 074	+ 1,8
	zusammen	47 099	47 427	- 0,7	350 392	336 441	+ 4,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl		%	Anzahl		%
<u>Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern</u>	5 337	5 181	+ 3,0	41 495	38 491	+ 7,8
Alkoholeinfluß	4 754	4 574	+ 3,9	37 527	34 528	+ 8,7
Ermüdung (auch Einschlafen)	379	427	- 11,2	2 721	2 779	- 2,1
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	204	180	+ 13,3	1 247	1 184	+ 5,3
<u>Ursachen bei Fahrzeugführern</u>	36 441	36 001	+ 1,2	267 665	256 659	+ 4,3
Vorfahrt / Verkehrsregelung	6 566	6 238	+ 5,3	47 502	43 717	+ 8,7
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen	1 242	1 168	+ 6,3	8 370	8 023	+ 4,3
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	4 386	4 223	+ 3,9	32 491	29 390	+ 10,6
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungseinrichtungen (Schranken/Blinklichter)	56	47	+ 19,1	361	345	+ 4,6
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen	882	800	+ 10,3	6 280	5 959	+ 5,4
Einordnen	1 092	1 088	+ 0,4	7 044	7 210	- 2,3
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken	278	269	+ 3,3	1 833	1 733	+ 5,8
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	183	220	- 16,8	1 186	1 334	- 11,1
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahrstreifens im fließenden Verkehr	631	599	+ 5,3	4 025	4 143	- 2,8
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden	4 561	4 486	+ 1,7	31 334	29 805	+ 5,1
Falsches Einbiegen nach links in eine andere Straße	2 441	2 446	- 0,2	17 010	16 155	+ 5,3
Falsches Einbiegen nach rechts in eine andere Straße	467	415	+ 12,5	2 903	2 747	+ 5,7
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken	794	700	+ 13,4	5 173	4 840	+ 6,9
Unachtsames Einfahren in Grundstücke	492	556	- 11,5	3 530	3 552	- 0,6
Falsches Wenden	367	369	- 0,5	2 718	2 511	+ 8,2
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen	5 662	5 808	- 2,5	40 701	39 571	+ 2,9
Unzulässiges Rechtsüberholen	103	105	- 1,9	639	645	- 0,9
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs	442	472	- 6,4	3 166	3 277	- 3,4
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht	346	339	+ 2,1	2 108	2 165	- 2,6
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefährdung des zu überholenden Fahrzeuges	527	509	+ 3,5	3 348	3 337	+ 0,3
Sonstige Fehler beim Überholen	876	1 001	- 12,5	6 236	6 085	+ 2,5
Fehler beim Überholtwerden	379	400	- 5,3	2 594	2 377	+ 9,1
Fehler beim Vorbeifahren	860	803	+ 7,1	6 753	6 598	+ 2,3
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungsverkehr	2 129	2 179	- 2,3	15 857	15 087	+ 5,1
Zu schnelles Fahren	9 169	8 980	+ 2,1	71 516	68 530	+ 4,4
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen						
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	772	828	- 6,8	6 213	5 689	+ 9,2
in sonstigen Fällen	5 182	5 010	+ 3,4	37 505	35 705	+ 5,0
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände						
mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit	362	374	- 3,2	2 795	2 523	+ 10,8
in sonstigen Fällen	2 853	2 768	+ 3,1	25 003	24 613	+ 1,6

II Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10 Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl			Anzahl		
noch: Ursachen bei Fahrzeugführern			%			%
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 789	1 642	+ 9,0	15 616	15 433	+ 1,2
an Fußgängerüberwegen	438	424	+ 3,3	3 993	4 039	- 1,1
an anderen Stellen	1 351	1 218	+ 10,9	11 623	11 394	+ 2,0
Zu dichtes Auffahren	3 250	3 232	+ 0,6	23 614	21 920	+ 7,7
Zu geringer Sicherheitsabstand	2 048	2 140	- 4,3	14 910	14 228	+ 4,8
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	1 066	953	+ 11,9	7 742	6 741	+ 14,8
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	136	139	- 2,2	962	951	+ 1,2
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	697	819	- 14,9	4 731	5 015	- 5,7
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche An- zeige der Richtungsänderung	458	497	- 7,8	2 740	2 866	- 4,4
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern gegebenen Zeichen	110	175	- 37,1	841	958	- 12,2
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	38	51	- 25,5	428	390	+ 9,7
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften im fließenden Verkehr	81	82	- 1,2	601	625	- 3,8
im ruhenden Verkehr	10	14	- 28,6	121	176	- 31,3
Halten / Parken	335	300	+ 11,7	2 129	2 126	+ 0,1
Verkehrswidriges Halten oder Parken	72	86	- 16,3	510	510	-
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	30	29	+ 3,4	226	257	- 12,1
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	14	10	+ 40,0	120	127	- 5,5
Unachtsames Öffnen der Wagentür	219	175	+ 25,1	1 273	1 232	+ 3,3
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	230	225	+ 2,2	1 649	1 649	-
Nichtbenutzen des Radweges	54	65	- 16,9	333	398	- 16,3
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbe- setzung)	156	168	- 7,1	889	885	+ 0,5
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	2 880	2 950	- 2,4	20 607	20 400	+ 1,0
<u>Technische Mängel / Wartungsmängel</u>	864	1 006	- 14,1	5 812	6 305	- 7,8
Mängel an den Bremsen	223	255	- 12,5	1 519	1 755	- 13,4
Mängel an der Bereifung	424	490	- 13,5	3 019	3 047	- 0,9
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	79	100	- 21,0	454	548	- 17,2
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	138	161	- 14,3	820	955	- 14,1
<u>Falsches Verhalten von Fußgängern</u>	4 626	4 382	+ 5,6	39 331	38 649	+ 1,8
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahr- bahn	4 157	3 978	+ 4,5	35 728	35 089	+ 1,8
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	195	186	+ 4,8	1 829	1 567	+ 16,7
auf Fußgängerüberwegen mit polizeilicher Verkehrsregelung	2	10	x	34	39	- 12,8
auf anderen Fußgängerüberwegen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthin- dernissen	50	25	x	357	292	+ 22,3
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	155	146	+ 6,2	1 327	1 138	+ 16,6
sonstiges falsches Verhalten	18	20	- 10,0	147	184	- 20,1
an anderen Stellen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthin- dernissen	1 042	989	+ 5,4	8 887	8 941	- 0,6
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	2 434	2 313	+ 5,2	20 826	20 509	+ 1,5
sonstiges falsches Verhalten	261	289	- 9,7	2 321	2 419	- 4,1

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

10. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	August		Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)	Januar-August		Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)
	1972	1971		1972	1971	
	Anzahl		%	Anzahl		%
noch: Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	55	57	- 3,5	480	608	- 21,1
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	62	60	+ 3,3	545	609	- 10,5
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	262	215	+ 21,9	1 951	1 740	+ 12,1
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	90	72	+ 25,0	627	603	+ 4,0
<u>Straßenverhältnisse</u>	1 292	1 364	- 5,3	16 278	18 561	- 12,3
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch						
ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen	113	132	- 14,4	580	639	- 9,2
durch Straßenbenutzer	-	2	x	7 052	10 507	- 32,9
Schnee oder Eis	691	761	- 9,2	5 829	4 470	+ 30,4
Regen	42	38	+ 10,5	219	249	- 12,0
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.						
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	99	93	+ 6,5	576	592	- 2,7
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzun- gen, Einmündungen und Bahnübergängen)	220	224	- 1,8	1 244	1 421	- 12,5
ständiger Zustand	88	93	- 5,4	616	530	+ 16,2
durch Bauarbeiten bedingt						
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erdrutsch)	9	5	x	30	31	- 3,2
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszei- chen oder technischen Sicherungseinrichtungen						
(Schranken/Blinklichter)	10	6	x	54	39	+ 38,5
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Ver- kehrszeichen oder der technischen Sicherungs- einrichtungen (Schranken)	11	7	x	39	40	- 2,5
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	9	3	x	39	43	- 9,3
<u>Witterungseinflüsse</u>	294	394	- 25,4	3 042	3 402	- 10,6
Sichtbehinderung durch						
Nebel	36	26	+ 38,5	847	765	+ 10,7
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	144	158	- 8,9	1 047	1 211	- 13,5
blärende Sonne	58	121	- 52,1	506	854	- 40,7
Seitenwind	17	50	- 66,0	427	331	+ 29,0
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	39	39	-	215	241	- 10,8
<u>Hindernisse</u>	326	322	+ 1,2	1 938	1 813	+ 6,9
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	15	8	x	63	63	-
Tier auf der Fahrbahn	228	222	+ 2,7	1 402	1 291	+ 8,6
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	83	92	- 9,8	473	459	+ 3,1
<u>Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken</u>	1	4	x	17	27	- 37,0
<u>Sonstige Ursachen</u>	135	127	+ 6,3	811	829	- 2,2
Insgesamt	49 316	48 781	+ 1,1	376 389	364 736	+ 3,2

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt	
	August 1972					Januar-August 1972			
Anzahl									
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West)	1 172	25	298	1 219	9 312	234	2 339	9 547	
Hamburg	995	23	313	1 081	8 317	203	2 573	8 649	
München	852	25	394	777	5 911	151	2 188	5 716	
Köln	495	13	127	532	3 756	98	1 171	3 850	
Essen	319	7	98	310	2 364	62	798	2 310	
Frankfurt a.M.	412	10	95	449	3 523	89	917	3 685	
Düsseldorf	340	13	105	321	2 525	63	783	2 526	
Dortmund	318	6	107	316	2 312	55	750	2 295	
Stuttgart	232	12	75	283	2 325	68	761	2 511	
Bremen	253	7	87	211	2 384	62	846	1 984	
Hannover	246	4	74	234	2 145	66	715	2 047	
<u>300 000 bis unter 500 000 Einwohner</u>									
Nürnberg	212	9	47	282	1 623	36	325	1 958	
Duisburg	241	5	87	214	1 603	33	564	1 503	
Wuppertal	168	2	53	163	1 207	34	398	1 197	
Gelsenkirchen	146	-	54	123	1 073	25	387	1 005	
Bochum	154	7	39	155	1 245	43	332	1 300	
Mannheim	200	5	59	204	1 665	48	557	1 710	
<u>200 000 bis unter 300 000 Einwohner</u>									
Bonn	179	5	65	155	1 224	37	412	1 142	
Kiel	139	2	39	156	1 102	26	313	1 124	
Karlsruhe	139	2	42	157	1 195	44	363	1 319	
Wiesbaden	123	2	33	126	1 110	19	349	1 148	
Oberhausen	111	3	46	95	869	25	368	798	
Lübeck	130	4	39	115	1 045	28	319	921	
Braunschweig	80	1	24	78	836	32	230	824	
Krefeld	139	2	40	122	1 133	24	358	1 105	
Kassel	77	2	31	77	746	18	245	785	
Augsburg	122	-	39	119	937	24	304	942	
Hagen	81	1	46	64	640	16	324	530	

II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

11 Unfälle und Verunglückte in den Großstädten

Stadt	Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	Dabei wurden		
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt
	August	1972			Januar-August			1972
Anzahl								
<u>150 000 bis unter 200 000 Einwohner</u>								
Münster (Westf.)	117	1	48	104	881	16	322	768
Mülheim a.d. Ruhr	82	1	22	76	675	10	166	777
Solingen	62	1	19	61	457	3	140	457
Ludwigshafen	101	3	32	89	773	21	236	760
Aachen	172	2	51	184	979	12	255	1 033
Mainz	74	1	23	62	640	21	191	630
Bielefeld	92	1	33	95	558	16	199	535
Freiburg/Breisgau	95	4	33	97	794	24	223	798
Mönchengladbach	119	1	26	128	625	9	191	649
<u>120 000 bis unter 150 000 Einwohner</u>								
Osnabrück	108	5	40	114	762	22	254	745
Darmstadt	90	4	23	108	743	20	185	866
Bremerhaven	76	2	51	38	510	9	313	312
Reimscheid	58	1	25	45	453	19	151	438
Oldenburg (Oldenburg)	85	2	26	78	637	10	198	641
Regensburg	59	2	15	56	536	10	172	507
Saarbrücken	74	-	29	62	691	20	242	698
Recklinghausen	77	3	36	70	572	15	244	538
Heidelberg	88	4	19	112	764	25	114	938
Koblenz	102	4	31	106	652	21	291	588
<u>100 000 bis unter 120 000 Einwohner</u>								
Salzgitter	47	2	16	56	477	24	200	452
Offenbach	59	4	22	62	626	20	160	675
Würzburg	51	1	23	42	530	8	200	500
Neuß	68	3	16	75	438	11	131	466
Göttingen	40	2	6	58	347	10	77	392
Leverkusen	57	3	28	63	485	20	150	513
Bottrop	46	1	17	44	339	7	128	312
Herne	35	-	15	37	298	3	101	308
Trier	62	4	28	45	487	16	211	427
Wilhelmshaven	55	1	15	52	446	10	163	432
Heilbronn	46	3	18	42	442	12	200	418
Kaiserslautern	75	-	27	80	573	25	248	551
Rheydt	67	3	28	46	365	8	123	315
Insgesamt	10 514	266	3 397	10 525	82 682	2 140	26 168	82 870

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

1. Nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden						Zu- (+) bzw. Abnahme (-)		
	ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten	ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten	Unfälle mit nur Sachschaden		
							ins- gesamt	von 1 000 DM und mehr bei einem der Be- teiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Be- teiligten
August 1972			August 1971						
Anzahl						%			
Schleswig-Holstein	3 900	960	3 000	4 100	944	3 200	- 4,9	+ 1,7	- 6,3
Hamburg	2 500	1 038	1 400	2 600	1 029	1 600	- 3,8	+ 0,9	- 12,5
Niedersachsen	8 500	1 644	6 800	8 100	1 214	6 900	+ 4,9	+ 35,4	- 1,4
Bremen	1 200	242	900	1 000	178	800	+ 20,0	+ 36,0	+ 12,5
Nordrhein-Westfalen	18 200	3 902	14 300	16 500	3 317	13 200	+ 10,3	+ 17,6	+ 8,3
Hessen	7 800	1 838	6 000	7 400	1 587	5 800	+ 5,4	+ 15,8	+ 3,4
Rheinland-Pfalz	5 700	1 216	4 500	5 400	1 038	4 300	+ 5,6	+ 17,1	+ 4,7
Baden-Württemberg	11 700	2 204	9 500	11 600	1 992	9 600	+ 0,9	+ 10,6	- 1,0
Bayern	14 200	2 801	11 400	14 000	2 437	11 600	+ 1,4	+ 14,9	- 1,7
Saarland	1 500	130	1 300	1 300	112	1 200	+ 15,4	+ 16,1	+ 8,3
Berlin (West)	3 500	799	2 800	3 100	610	2 500	+ 12,9	+ 31,0	+ 12,0
Bundesgebiet	78 700	16 774	61 900	75 100	14 458	60 700	+ 4,8	+ 16,0	+ 2,0

	Januar-August 1972			Januar-August 1971			Zu (+) bzw. Abnahme (-)		
	Anzahl						%		
Schleswig-Holstein	29 900	6 876	23 000	28 000	5 787	22 200	+ 6,8	+ 18,8	+ 3,6
Hamburg	23 100	9 305	13 800	20 000	7 923	12 100	+ 15,5	+ 17,4	+ 14,0
Niedersachsen	73 300	13 924	59 400	67 200	9 352	57 800	+ 9,1	+ 48,9	+ 2,8
Bremen	10 200	2 075	8 200	9 500	1 565	7 900	+ 7,4	+ 32,6	+ 3,8
Nordrhein-Westfalen	145 100	30 637	114 500	137 200	26 643	110 600	+ 5,8	+ 15,0	+ 3,5
Hessen	67 100	15 315	51 800	65 100	12 516	52 600	+ 3,1	+ 22,4	- 1,5
Rheinland-Pfalz	44 400	9 255	35 100	41 700	7 694	34 100	+ 6,5	+ 20,3	+ 2,9
Baden-Württemberg	103 000	18 788	84 200	100 000	16 279	83 700	+ 3,0	+ 15,4	+ 0,6
Bayern	111 700	22 086	89 600	111 400	17 851	93 500	+ 0,3	+ 23,7	- 4,2
Saarland	11 900	1 110	10 800	10 900	1 017	9 900	+ 9,2	+ 9,1	+ 9,1
Berlin (West)	32 000	7 379	24 600	30 700	6 367	24 300	+ 4,2	+ 15,9	+ 1,2
Bundesgebiet	651 700	136 750	515 000	621 700	112 994	508 700	+ 4,8	+ 21,0	+ 1,2

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden
2. Mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten
nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	August 1972	August 1971	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		1 495	1 261	18,6
Bundesstraßen	innerhalb	2 430	2 130	14,1
	außerhalb	1 692	1 641	3,1
	zusammen	4 122	3 771	9,3
Landesstraßen	innerhalb	1 220	1 109	10,0
	außerhalb	1 243	1 181	5,2
	zusammen	2 463	2 290	7,6
Kreisstraßen	innerhalb	426	357	19,3
	außerhalb	437	394	10,9
	zusammen	863	751	14,9
Andere Straßen	innerhalb	7 261	5 945	22,1
	außerhalb	570	440	29,5
	zusammen	7 831	6 385	22,6
Insgesamt	innerhalb	11 337	9 541	18,8
	außerhalb	5 437	4 917	10,6
	zusammen	16 774	14 458	16,0

		Januar-August 1972	Januar-August 1971	Zunahme
		Anzahl		%
Bundesautobahnen		11 152	9 246	20,6
Bundesstraßen	innerhalb	18 807	16 287	15,5
	außerhalb	13 459	12 010	12,1
	zusammen	32 266	28 297	14,0
Landesstraßen	innerhalb	10 046	8 349	20,3
	außerhalb	9 529	8 488	12,3
	zusammen	19 575	16 837	16,3
Kreisstraßen	innerhalb	3 549	2 848	24,6
	außerhalb	3 173	2 784	14,0
	zusammen	6 722	5 632	19,4
Andere Straßen	innerhalb	63 240	49 886	26,8
	außerhalb	3 795	3 096	22,6
	zusammen	67 035	52 982	26,5
Insgesamt	innerhalb	95 642	77 370	23,6
	außerhalb	41 108	35 624	15,4
	zusammen	136 750	112 994	21,0

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen
mit einer Schadenshöhe von 1000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindig- keit)	innerhalb	57	48 + 18,8		354	236 + 50,0	
	außerhalb	26	19 + 36,8		113	88 + 28,4	
	zusammen	83	67 + 23,9		467	324 + 44,1	
Kraftroller (Motorroller)	innerhalb	7	1 x		21	13 + 61,5	
	außerhalb	2	1 x		7	5 x	
	zusammen	9	2 x		28	18 + 55,6	
Personenkraftwagen (einschl. Kombinations- kraftwagen)	innerhalb	19 927	16 718 + 19,2		171 281	137 192 + 24,8	
	außerhalb	8 307	7 651 + 8,6		62 087	53 093 + 16,9	
	zusammen	28 234	24 369 + 15,9		233 368	190 285 + 22,6	
Kraftomnibusse	innerhalb	185	190 - 2,6		1 734	1 499 + 15,7	
	außerhalb	88	54 + 63,0		613	542 + 13,1	
	zusammen	273	244 + 11,9		2 347	2 041 + 15,0	
Oberleitungsomnibusse	innerhalb	1	1 -		5	6 x	
	außerhalb	-	-		1	2 x	
	zusammen	1	1 -		6	8 x	
Liefer- und Lastkraftwagen	innerhalb	1 956	1 740 + 12,4		15 543	13 741 + 13,1	
	außerhalb	1 202	1 050 + 14,5		8 961	8 576 + 4,5	
	zusammen	3 158	2 790 + 13,2		24 504	22 317 + 9,8	
ohne Anhänger	innerhalb	1 627	1 459 + 11,5		13 125	11 453 + 14,6	
	außerhalb	747	653 + 14,4		5 560	5 147 + 8,0	
	zusammen	2 374	2 112 + 12,4		18 685	16 600 + 12,6	
mit Anhänger	innerhalb	329	281 + 17,1		2 418	2 288 + 5,7	
	außerhalb	455	397 + 14,6		3 401	3 429 - 0,8	
	zusammen	784	678 + 15,6		5 819	5 717 + 1,8	
Sattelschlepper	innerhalb	152	113 + 34,5		978	882 + 10,9	
	außerhalb	116	95 + 22,1		1 030	951 + 8,3	
	zusammen	268	208 + 28,8		2 008	1 833 + 9,5	
Landwirtschaftliche Zugmaschinen	innerhalb	104	104 -		488	455 + 7,3	
	außerhalb	137	150 - 8,7		626	610 + 2,6	
	zusammen	241	254 - 5,1		1 114	1 065 + 4,6	
Andere Zugmaschinen	innerhalb	47	44 + 6,8		326	279 + 16,8	
	außerhalb	31	31 -		224	238 - 5,9	
	zusammen	78	75 + 4,0		550	517 + 6,4	
Sonderkraftfahrzeuge	innerhalb	97	123 - 21,1		1 073	923 + 16,3	
	außerhalb	48	49 - 2,0		512	431 + 18,8	
	zusammen	145	172 - 15,7		1 585	1 354 + 17,1	
Fahrräder mit Hilfsmotor einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit	innerhalb	16	25 - 36,0		153	112 + 36,6	
	außerhalb	15	6 x		69	46 + 50,0	
	zusammen	31	31 -		222	158 + 40,5	
Kraftfahrzeuge zusammen	innerhalb	22 549	19 107 + 18,0		191 956	155 338 + 23,6	
	außerhalb	9 972	9 106 + 9,5		74 243	64 582 + 15,0	
	zusammen	32 521	28 213 + 15,3		266 199	219 920 + 21,0	

III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen
mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art	Ortslage	August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)	Januar-August		Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-)
		1972	1971		1972	1971	
		Anzahl			Anzahl		
				%		%	
Fahrräder	innerhalb	33	15	x	173	127	+ 36,2
	außerhalb	15	14	+ 7,1	91	87	+ 4,6
	zusammen	48	29	+ 65,5	264	214	+ 23,4
Straßenbahnen	innerhalb	105	89	+ 18,0	931	744	+ 25,1
	außerhalb	1	2	x	15	20	- 25,0
	zusammen	106	91	+ 16,5	946	764	+ 23,8
Eisenbahnen	innerhalb	16	24	- 33,3	153	157	- 2,5
	außerhalb	13	12	+ 8,3	60	67	- 10,4
	zusammen	29	36	- 19,4	213	224	- 4,9
Bespannte Fuhrwerke	innerhalb	5	2	x	18	11	+ 63,6
	außerhalb	2	1	x	15	15	-
	zusammen	7	3	x	33	26	+ 26,9
Handwagen und Handkarren	innerhalb	-	2	x	6	9	x
	außerhalb	-	-	-	1	1	-
	zusammen	-	2	x	7	10	x
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge	innerhalb	136	111	+ 22,5	1 036	857	+ 20,9
	außerhalb	61	32	+ 90,6	247	205	+ 20,5
	zusammen	197	143	+ 37,8	1 283	1 062	+ 20,8
Fußgänger	innerhalb	29	27	+ 7,4	318	287	+ 10,8
	außerhalb	4	6	x	83	74	+ 12,2
	zusammen	33	33	-	401	361	+ 11,1
unter 15 Jahren	innerhalb	3	4	x	51	53	- 3,8
	außerhalb	-	1	x	17	14	+ 21,4
	zusammen	3	5	x	68	67	+ 1,5
über 65 Jahren	innerhalb	2	6	x	72	59	+ 22,0
	außerhalb	1	-	x	15	11	+ 36,4
	zusammen	3	6	x	87	70	+ 24,3
Tierführer / Treiber	innerhalb	2	1	x	11	9	x
	außerhalb	3	4	x	15	13	+ 15,4
	zusammen	5	5	-	26	22	+ 18,2
Andere Personen	innerhalb	1	1	-	24	8	x
	außerhalb	2	3	x	5	8	x
	zusammen	3	4	x	29	16	+ 81,3
Insgesamt	innerhalb	22 876	19 379	+ 18,0	194 626	157 547	+ 23,5
	außerhalb	10 073	9 180	+ 9,7	74 775	65 072	+ 14,9
	zusammen	32 949	28 559	+ 15,4	269 401	222 619	+ 21,0
davon Beteiligte an Unfällen auf:							
Bundesautobahnen		2 894	2 525	+ 14,6	21 206	17 886	+ 18,6
Bundesstraßen	innerhalb	4 942	4 393	+ 12,5	38 608	33 234	+ 16,2
	außerhalb	3 179	3 138	+ 1,3	24 864	22 245	+ 11,8
	zusammen	8 121	7 531	+ 7,8	63 472	55 479	+ 14,4
Landesstraßen	innerhalb	2 406	2 176	+ 10,6	19 595	16 273	+ 20,4
	außerhalb	2 212	2 061	+ 7,3	16 688	14 827	+ 12,6
	zusammen	4 618	4 237	+ 9,0	36 283	31 100	+ 16,7
Kreisstraßen	innerhalb	819	692	+ 18,4	6 778	5 458	+ 24,2
	außerhalb	761	668	+ 13,9	5 367	4 675	+ 14,8
	zusammen	1 580	1 360	+ 16,2	12 145	10 133	+ 19,9
Anderen Straßen	innerhalb	14 709	12 118	+ 21,4	129 645	102 582	+ 26,4
	außerhalb	1 027	788	+ 30,3	6 650	5 439	+ 22,3
	zusammen	15 736	12 906	+ 21,9	136 295	108 021	+ 26,2

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Getötete ¹⁾	Verletzte	Verunglückte zusammen	
							Anzahl
Belgien		1969	73 646	1 430	100 673	102 103	
		1970	76 968	1 544	106 233	107 777	
		1971	...	1 762	97 773	99 535	
	Juni	1971	...	140	8 845	8 985	
	Juni	1972	...	145	8 855	9 000	
Dänemark		1969	20 491	1 190	26 164	27 354	
		1970	19 782	1 208	25 448	26 656	
		1971	20 507	1 215	26 780	27 995	
	Juli	1971	2 007	87	2 714	2 801	
	Juli	1972	1 853	78	2 600	2 678	
Frankreich		1969	220 618	14 664	311 273	325 937	
		1970	228 050	15 034	321 556	336 590	
		1971	242 464	16 061	345 463	361 524	
Großbritannien ²⁾		1969	261 840	7 383	345 811	353 194	
		1970	267 457	7 501	355 847	363 348	
		1971	...	7 696	344 390	352 086	
	Juni	1971	...	607	28 182	28 789	
	Juni	1972	...	613	28 922	29 535	
Italien		1969	175 780	9 891	230 809	240 700	
		1970	173 132	10 208	228 236	238 444	
		1971	183 302	10 104	244 493	254 597	
	Mai	1971	16 311	845	21 700	22 545	
	Mai	1972	...	773	22 164	22 937	
Niederlande		1969	58 702	3 075	67 599	70 674	
		1970	58 883	3 181	68 225	71 406	
		1971	62 246	3 167	72 160	75 327	
	Oktober	1971	5 762	315	6 622	6 937	
	November	1971	5 203	257	5 949	6 206	
	Dezember	1971	4 431	256	5 087	5 343	
Österreich		1969	50 189	2 071	68 135	70 206	
		1970	51 631	2 238	70 415	72 653	
		1971	52 763	2 484	72 380	74 864	
	Juli	1971	6 148	274	8 619	8 893	
	Juli	1972	6 054	282	8 601	8 883	
Schweden		1969	17 337	1 275	23 199	24 474	
		1970	16 636	1 307	22 230	23 537	
		1971	16 422	1 213	21 872	23 085	
	Juli	1971	1 492	97	2 062	2 159	
	Juli	1972	1 447	103	2 081	2 184	
Schweiz		1969	27 036	1 577	34 018	35 595	
		1970	28 651	1 694	35 981	37 675	
		1971	29 455	1 773	37 177	38 950	
Vereinigte Staaten		1969	1 347 600	56 400	2 000 000	2 056 400	
		1970	...	54 800	2 000 000	2 054 800	
		1971	...	55 000	2 000 000	2 055 000	
	Juni	1971	...	4 480	
	Juni	1972	...	4 840	

1) Belgien: an der Unfallstelle Getötete; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene. - 2) Ohne Nordirland.